



Menügeführte Bedienung

Menü im Gesprächszustand

Nach dem Belegen der Leitung (Taste ) erhalten Sie mit Drücken der -Taste ein Gesprächszustands-Menü angeboten. Sie können folgende Menüpunkte wählen:

| Menü |
|-----------------|
| Telefonbuch |
| Intern |
| Makro |
| Tonwahl ein |
| Hörerlautstärke |
| Service |

Die Belegung der Display-Tasten wird im „Gesprächszustand“ von der Basisstation gesteuert. Die Doppelbelegung der Tasten entfällt während der Verbindung.

Beispiel für die Menübedienung während eines Telefonates

Sie können die Hörerlautstärke während eines Telefonates über das „Online“-Menü in drei Stufen einstellen:

Stufe 1 ... Stufe 3 = Hörerlautstärke normal ... laut

Lieferzustand ist Stufe 1 (normal).

( bedeutet: blättern mit , bestätigen mit )

  **Hörerlautstärke**

Sie erhalten folgendes Display:



(Beispiel: Hörerlautstärke 2 ist eingestellt)

  **oder** 

 **OK**

oder

Hörerlautstärke einstellen und bestätigen.

Funktion unverändert verlassen.

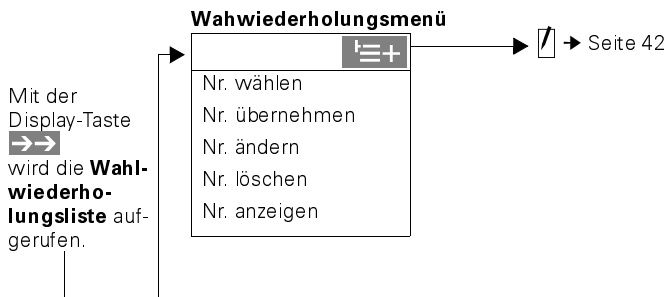
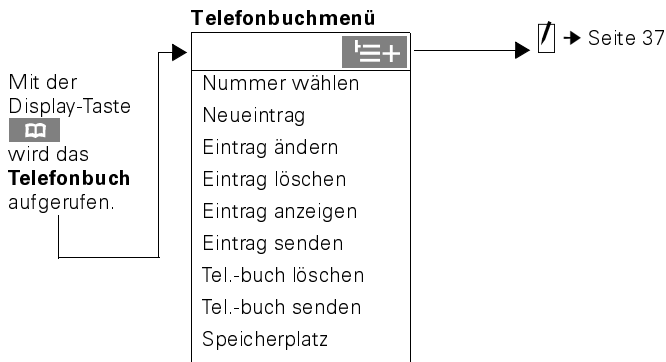
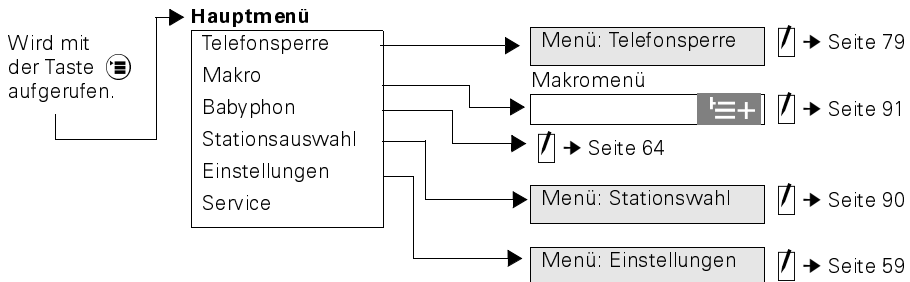
Menügeführte Bedienung

Die wichtigsten Menüs

Verweist in der Darstellung ein Pfeil direkt zu einem Menü oder einer Funktion mit einem Namen, so erfolgt die Auswahl mit

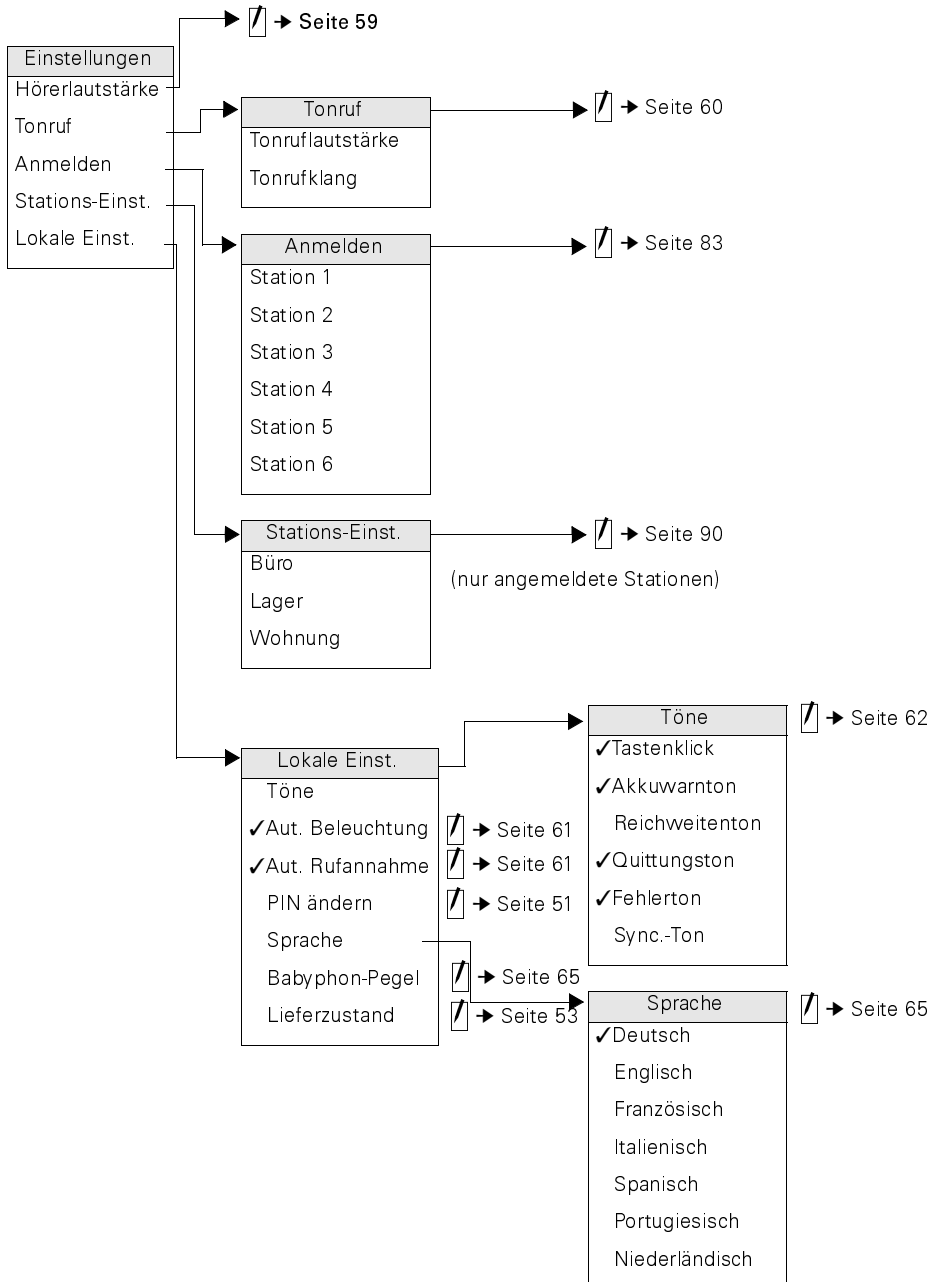
- Drücken der Display-Taste **OK** oder
- Automatisch mit der Eingabe eines Zeichens

Menüs oder Funktionen die in der Kopfzeile das Zeichen **☰+** enthalten, sind mit Drücken der Displaytaste **☰+** zu erreichen.



Menügeführte Bedienung

Einstellungen



Betriebszustände

Betriebszustände

Ein-/Aus-/Schutzzustand

Sie können Ihr Mobilteil

- in Schutzzustand schalten,
- ausschalten,
- (wieder) einschalten.

Im Schutzzustand ist die Tastatur des Mobilteils vor unbeabsichtigter Betätigung geschützt. Bei ankommenden Gesprächen schaltet sich das Mobilteil automatisch ein. Für abgehende Gespräche müssen Sie das Mobilteil zuerst einschalten.

Im ausgeschalteten Zustand werden ankommende Gespräche **nicht** signalisiert. Für abgehende Gespräche müssen Sie das Mobilteil zuerst einschalten.



Der Schutzzustand ist z. B. beim Tragen in Taschen sinnvoll.

Wir empfehlen, das Mobilteil ganz auszuschalten, wenn Sie sich damit aus dem Funkbereich der Basisstation begeben um die Akkuzellen zu schonen.

Wenn sich das Mobilteil im eingeschalteten Zustand längere Zeit außerhalb des Funkbereichs der Basisstation befand, können Sie das „Wiederfinden“ der Basisstation beschleunigen. Schalten Sie das Mobilteil dazu kurz aus und wieder ein.

Mobilteil in Schutzzustand schalten




Taste am Mobilteil **kurz** drücken. Sie hören den positiven Quittungston. Wenn sich das Mobilteil im Schutzzustand befindet, zeigt das Display an:




Mobilteil einschalten**Wenn sich das Mobilteil im Schutzzustand befindet:**

- ① Taste am Mobilteil **kurz** drücken. Sie hören den positiven Quittungston. Wenn das Mobilteil eingeschaltet ist, zeigt das Display an:

**Wenn das Mobilteil ausgeschaltet ist:**

- ① Taste am Mobilteil kurz drücken. Sie hören den positiven Quittungston. Das Symbol  im Display blinkt. Warten, bis das Symbol dauerhaft angezeigt wird. Das Mobilteil ist eingeschaltet.

oder

Mobilteil in die Basisstation bzw. Ladeschale zurücklegen. Im Display wird das Symbol  angezeigt. Das Mobilteil ist eingeschaltet.

Mobilteil ausschalten

- ① Taste am Mobilteil **so lange** drücken, bis die Displayanzeige ganz erlischt. Sie hören den positiven Quittungston.

Betriebszustände

Wahlverfahren

Telefonanschlüsse der Swisscom können die folgenden Wahlverfahren verwenden:

- Impulswahlverfahren (IMP)
- Frequenzwahlverfahren (FO)

Im Lieferzustand ist Ihr Pronto 210C auf Frequenzwahlverfahren eingestellt.



Ist Ihr Telefonanschluß an einer digitalen Vermittlungsstelle angeschaltet, können Sie sowohl das Frequenzwahl- als auch das Impulswahlverfahren verwenden. In diesem Fall belassen Sie das im Lieferzustand eingestellten Frequenzwahlverfahren bzw. stellen Sie es, z. B. nach einem Umzug, wieder ein.

Wahlverfahren des eigenen Telefonanschlusses prüfen



Abheben-Taste drücken. Sie hören den Wählton.



Beliebige Ziffer drücken, z. B. 2. Wenn noch der gleiche Wählton zu hören ist wie zuvor, müssen Sie das Wahlverfahren auf Impulswahl (IMP) einstellen.

Wahlverfahren einstellen

(→ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit  **OK**)



Service

Prozedur einleiten.



1

Basis-Funktion einleiten.



4stelligen System-Code; (im Lieferzustand „0000“)
(→ Seite 50) eingeben.

 WAHLW.     SET

Impulswahlverfahren (IMP) einstellen.

oder

 WAHLW.     SET

Frequenzwahlverfahren (FO) einstellen.

Ankommende Gespräche

Anrufanzeige

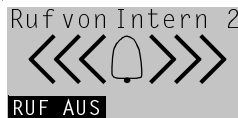
Ein Anruf wird mit dem Tonruf (Klingelzeichen) signalisiert und am Display angezeigt. Folgende Anzeigen können dabei vorkommen:

- **Anruf von extern**



- **Anruf von intern**

Im folgenden Anzeigebeispiel ein Anruf vom Mobilteil 2.



Gespräch entgegennehmen

Solange das Rufsymbol angezeigt wird, können Sie das Gespräch annehmen.



Sie können den Rufton ausschalten.

Wenn das Mobilteil in der Basisstation bzw. Ladeschale liegt:


Mobilteil aus der Ladeschale nehmen. Sie sind verbunden.



Die automatische Gesprächsannahme nach Entnehmen des Mobilteils aus der Ladeschale ist abstellbar (→ Seite 61). Falls Sie diese abgestellt haben, müssen Sie nach dem Entnehmen des Mobilteils aus der Ladeschale Taste drücken.

Ankommende Gespräche


Wenn das Mobilteil nicht in der Basisstation bzw. Ladeschale liegt:

-  Taste am Mobilteil drücken. Sie sind verbunden.


Externes Anklopfen im Interngespräch

Während eines internen Gesprächs signalisiert der Anklopfton einen externen Anruf. Wenn Sie den externen Anruf annehmen, wird Ihr Interngespräch beendet. Im Display wird der externe Anruf signalisiert:



-  **ANNAHME** Sie übernehmen den externen Anruf sofort.

oder


-  Interngespräch trennen. Sie hören das Rufsignal.



-  Externen Anruf annehmen.

Gespräch beenden

Mobilteil in die Basisstation bzw. Ladeschale zurücklegen. Verbindung ist getrennt.

oder

-  Verbindung trennen.

 War das Mobilteil im Schutzzustand, bleibt es nach Drücken von  in diesem Zustand.

Abgehende Gespräche nach extern

Abgehende Gespräche nach extern

Externen Teilnehmer anrufen



Abheben-Taste drücken. Sie hören das Freizeichen.



Gewünschte Rufnummer an der Wähltastatur eingeben. Am Display wird die eingegebene Rufnummer zur Kontrolle angezeigt, z. B.:

EXTERN
0043123456
INT ✉ PAUSE

Sie hören den Rufton.



Nachwahl

Haben Sie z. B. die Rufnummer einer Zentrale gewählt, können Sie jetzt eine Nebenstelle manuell nachwählen. Es ist auch möglich, eine Rufnummer aus dem Telefonbuch oder der Anrufliste nachwählen zu lassen.

Wahl mit Rufnummernkontrolle (Blockwahl)

Sie können zuerst in Ruhe die Rufnummer (maximal 32 Stellen) eingeben, kontrollieren und ändern, bevor die Verbindung gewählt wird. Mit der Rufnummernkontrolle ist die **Eingabefunktion** (→ Seite 44) aufgerufen.



Gewünschte Rufnummer eingeben. Am Display wird die eingegebene Rufnummer zur Kontrolle angezeigt, z. B.:

0043P123456 ⌂
< > ↶ ⌂+

Sie können die Rufnummer mit der Eingabefunktion korrigieren.



Abheben-Taste innerhalb von 30 Sekunden drücken, um die Telefonleitung zu belegen. Die Rufnummer wird gewählt. Danach ertönt der Rufton.

oder

(→ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit OK)

→ **Wählen**

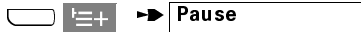
Die Rufnummer wird gewählt. Sie können das Zusatzmenü mit der Displaytaste ohne zu wählen verlassen.

Abgehende Gespräche nach extern

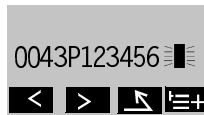
Manuelle Wahlpause einfügen

Falls bei automatischer Wahl, z. B. nach Ländervorwahl, ständig das Belegtzeichen ertönt, fügen Sie eine Wahlpause (3 Sekunden) z. B. zwischen Amtskennzahl oder Ländervorwahl und Rufnummer ein:

( bedeutet: blättern mit , bestätigen mit )



Die Wahlpause „P“ wird **am Display** angezeigt.



Teilnehmer meldet sich nicht oder Anschluß ist besetzt

Mobilteil in die Basisstation bzw. Ladeschale zurücklegen. Verbindung ist getrennt.

oder



Verbindung trennen.

Wahlwiederholung

Zuletzt gewählte Rufnummer wiederholen




Abheben-Taste drücken.



WAHLW.

Display-Taste Wahlwiederholung drücken: Die zuletzt gewählte Rufnummer wird gewählt.

Eine der letzten fünf Rufnummer wiederholen

Eine Liste mit Rufnummern für die Wahlwiederholung rufen Sie mit der Display-Taste  auf. Es steht Ihnen dann eine Auswahl der letzten 5 unterschiedlichen Rufnummern zur Verfügung einschließlich Rufnummern, die aus dem Telefonbuch gewählt wurden.



Gewünschte Rufnummer auswählen.



Abheben-Taste drücken. Die Rufnummer wird gewählt.


oder

( bedeutet: blättern mit , bestätigen mit )



oder

Abgehende Gespräche nach extern

Sowohl das Zusatzmenü als auch die Liste der Wahlwiederholungen mit der Display-Taste  verlassen.

Weitere Möglichkeiten für die Bearbeitung der Wahlwiederholungsliste lesen Sie im Kapitel „Wahlwiederholung verwalten“ auf [Seite 42](#).

Wahl mit Telefonbuch

Im Telefonbuch Ihres Mobilteils können Sie ca. 100 Rufnummern mit zugehörigen Namen speichern ([Seite 38](#)). Sie können nach Namen suchen und direkt aus dem Telefonbuch wählen.



Telefonbuch aufrufen.



Bis zum gewünschten Eintrag blättern.

oder



Buchstaben eingeben

z. B. Buchstabe „B“ – Zifferntaste 2 zweimal drücken. Das Telefonbuch springt zum ersten Eintrag mit dem Anfangsbuchstaben „B“. Ist kein solcher Eintrag vorhanden, bleibt das Telefonbuch auf dem aktuellen Eintrag stehen und es ertönt der Fehlerton.




Abheben-Taste innerhalb von 30 Sekunden drücken. Die Rufnummer wird gewählt. Danach ertönt der Rufton.

oder

( bedeutet: blättern mit , bestätigen mit )



➔ **Nummer wählen**

Die Nummer wird gewählt. Sie können das Zusatzmenü mit der Display-Taste , ohne zu wählen, verlassen.

Abgehende Gespräche nach extern

Gerätesteuerung mit Frequenzwahlverfahren (FO)

Bei bestimmten Verbindungen ist das Frequenzwahlverfahren (FO) Voraussetzung, z. B. wenn Sie einen Anrufbeantworter oder eine Sprachbox abfragen wollen.

Wenn Ihr Pronto 210C an einem Telefonanschluß mit Frequenzwahlverfahren angeschlossen ist, wird automatisch jede Verbindung im Frequenzwahlverfahren aufgebaut. In diesem Fall brauchen Sie die Funktion zum Umschalten auf Frequenzwahlverfahren nicht.

Falls das Gerät an einem Anschluß mit Impulswahlverfahren (IMP) angeschlossen ist, können Sie nach einem Verbindungsaufbau auf Frequenzwahlverfahren umschalten.

Wenn Sie nicht sicher sind, können Sie prüfen, welches Wahlverfahren eingestellt ist (→ Seite 24). Im Lieferzustand ist das Frequenzwahlverfahren eingestellt.

Voraussetzung: es besteht eine externe Verbindung.

(→ bedeutet: blättern mit  , bestätigen mit  **OK**)

Über das Menü die temporäre Frequenzwahl einschalten.



Tonwahl ein



Nachdem Sie einmal auf Frequenzwahlverfahren umgeschaltet haben, können Sie während der Verbindung mit der Signaltaste **(R)** zwischen den beiden Wahlverfahren hin- und herschalten. Nach dem Trennen der Verbindung kehrt das Telefon automatisch zum ursprünglichen Wahlverfahren zurück.

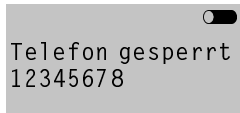
Ziffern und Zeichen, die Sie nach dem Umschalten des Wahlverfahrens eingeben, werden nicht in den Speicher für die Wahlwiederholung übernommen.

Abgehende Gespräche nach extern

Direktrufnummer (Babyruf) bei gesperrtem Mobilteil wählen

Wenn das Mobilteil für externe Verbindungen gesperrt wurde (→ Seite 79) und eine Direktrufnummer gespeichert ist (→ Seite 80), können Sie die Direktrufnummer trotz der Sperre wählen.

Das Mobilteil ist gesperrt. Die Direktrufnummer wird angezeigt:



Beliebige Taste am Mobilteil drücken. Direktrufnummer wird gewählt.



Die Direktrufnummer kann bei gesperrtem Mobilteil nicht gewählt werden,

- wenn für das Mobilteil „Kommende Berechtigung oder Internberechtigung“ eingestellt ist (→ Seite 78), oder
- wenn das System gesperrt ist (→ Seite 73).

Wahl der Notrufnummer

Ihr Mobilteil verfügt über eine Notruffunktion

Geben Sie die Notrufnummer über Blockwahl ein (→ Seite 27). Die Notrufnummer wird auch gewählt, wenn:

- Das Mobilteil gesperrt ist
- Das Mobilteil gesperrt ist und eine Direktrufnummer gespeichert ist
- Das Babyphon eingeschaltet ist

Gespräch beenden

Mobilteil in die Ladeschale zurücklegen. Wählverbindung ist getrennt.

oder




Verbindung trennen.

Sammelruf und interne Gespräche

Sammelruf und interne Gespräche

Sammelruf an alle Mobilteile von der Basisstation aus

Ein Rundruf von der Basisstation ist z. B. sinnvoll, um verlegte Mobilteile zu orten. Bei einem Sammelruf von der Basisstation aus können Sie nicht intern telefonieren.

 Der Sammelruf von der Basisstation aus ist auch möglich, wenn Sie nur ein Mobilteil haben.

- Grüne Paging-Taste an der Basisstation drücken. Alle erreichbaren Mobilteile werden für ca. 30 Sekunden gerufen.

Ruf vorzeitig beenden

- Grüne Paging-Taste an der Basisstation drücken.
- oder**
- Verbindung am Mobilteil trennen.


Sammelruf an alle Mobilteile von einem Mobilteil aus

Beim Betrieb mit mehreren Mobilteilen können Sie von jedem Mobilteil aus einen Sammelruf an alle anderen erreichbaren Mobilteile aussenden. Der erste interne Teilnehmer, der den Anruf entgegennimmt, ist mit Ihnen verbunden. Sie können diese Funktion auch dazu benutzen, um verlegte Mobilteile zu suchen.

- INT** Verbindung einleiten.
- AN ALLE** Display-Taste drücken. Sie hören den internen Rufton. Alle erreichbaren Mobilteile und Zusatzgeräte werden gerufen.

Internen Teilnehmer anrufen

Beim Betrieb mit mehreren Mobilteilen (→ Seite 85) können Sie intern mit anderen Mobilteilen telefonieren. Dabei fallen keine Gebühren an.

- INT** Verbindung einleiten.
-  Nummer des gewünschten Mobilteils (1 bis 6) eingeben. Sie hören den internen Rufton. Mobilteil wird gerufen.

Interne Rückfragen und Gesprächsübergabe

Interne Rückfragen und Gesprächsübergabe

Während eines Gesprächs mit extern können Sie

- mit einem internen Teilnehmer ein Rückfragegespräch führen,
- das Externgespräch an einen internen Teilnehmer übergeben.



Rückfragegespräch und Gesprächsübergabe sind nur möglich

- beim Betrieb mit mehreren Mobilteilen (→ Seite 85).

Rückfragegespräch

Beim Betrieb mit mehreren Mobilteilen

Beim Betrieb mit mehreren Mobilteilen (→ Seite 85) können Sie während eines Gesprächs mit extern mit einem internen Teilnehmer Rücksprache halten. Das Gespräch wird gehalten. Der externe Teilnehmer kann nicht mithören und hört eine Wartemelodie.



INT

Verbindung einleiten.



Nummer des gewünschten Mobilteils (1 bis 6) eingeben. Sie hören den internen Rufton. Mobilteil wird gerufen. Externes Gespräch wird gehalten.

Rückfrage beenden/Externgespräch fortsetzen



Interne Rückfrage beenden. Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

Beim Betrieb an einer Telefonanlage

Sie können während eines externen Gesprächs mit einem Teilnehmer Ihrer Telefonanlage Rücksprache halten. Beachten Sie hierzu auch die Bedienungsanleitung der Telefonanlage.



Rückfrage einleiten. Sie hören den Wählton. Externes Gespräch wird gehalten.



Nummer der gewünschten Nebenstelle eingeben. Teilnehmer wird gerufen.

Rückfrage beenden/Externgespräch fortsetzen



Interne Rückfrage beenden. Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

Interne Rückfragen und Gesprächsübergabe

Gesprächsübergabe

Beim Betrieb mit mehreren Mobilteilen

Beim Betrieb mit mehreren Mobilteilen (→ Seite 85) können Sie ein externes Gespräch an einen internen Teilnehmer übergeben.



INT



Verbindung einleiten.

Nummer des gewünschten Mobilteils (1 bis 6) eingeben. Sie hören den internen Rufton. Mobilteil wird gerufen. Externes Gespräch wird gehalten.

entweder

Warten, bis interner Teilnehmer sich meldet. Teilnehmer über das externe Gespräch informieren.



Externgespräch übergeben.

oder



Nicht warten, bis interner Teilnehmer sich meldet. Externgespräch direkt übergeben.



Statt zu drücken, können Sie Ihr Mobilteil auch in die Ladeschale zurücklegen.

Wenn Sie das Externgespräch direkt übergeben und der interne Teilnehmer den Anruf innerhalb von 30 Sekunden nicht entgegennimmt, erfolgt ein Wiederanruf.

Wenn Sie das Externgespräch direkt übergeben und der interne Teilnehmer besetzt ist, erfolgt sofort ein Wiederanruf.

Wenn Sie den Wiederanruf entgegennehmen, sind Sie wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden. Einen Wiederanruf nehmen Sie wie jeden anderen Anruf entgegen (→ Seite 25).

Beim Betrieb an einer Telefonanlage

Beim Betrieb an einer Telefonanlage können Sie ein externes Gespräch an einen internen Teilnehmer übergeben. Beachten Sie hierzu auch die Bedienungsanleitung der Telefonanlage.



R

Rückfrage einleiten. Sie hören den Wählton. Externes Gespräch wird gehalten.



Nummer der gewünschten Nebenstelle eingeben. Teilnehmer wird gerufen. Warten, bis interner Teilnehmer sich meldet und über das externe Gespräch informieren.



Externgespräch übergeben.

Interne Rückfragen und Gesprächsübergabe

Internen Teilnehmer mithören lassen

Während eines Gesprächs mit einem externen Gesprächspartner können Sie einen internen Teilnehmer an seinem Mobilteil mithören lassen.

Voraussetzung: Es besteht eine externe Verbindung.



Externes Gespräch wird geführt.



INT

Verbindung einleiten.



Internen Teilnehmer (1... 6) anwählen. Externes Gespräch wird gehalten. Der interne Teilnehmer meldet sich. Rückfragegespräch halten.



MITH.EIN

Drücken. Das externe Gespräch wird zurückgenommen und der interne Teilnehmer kann mithören.

Internen Teilnehmer wieder trennen



MITH.AUS

Drücken. Der interne Teilnehmer wird getrennt und hört das Besetztzeichen.

oder





Der interne Teilnehmer legt auf.

Telefonbuch erstellen/verwalten

Im elektronischen Telefonbuch können Sie bis zu 100 Einträge speichern. Die Einträge bestehen aus

- Rufnummern (max. 32stellig) und
- Namen (max. 16stellig).

Wenn Sie das Telefonbuch aufrufen, werden die Namen alphabetisch geordnet dargestellt. Sie können bequem nach Namen suchen und aus dem Telefonbuch direkt wählen (→ Seite 29).

Das Telefonbuch mit seinen Einträgen rufen Sie mit der Display-Taste  auf. Um das Telefonbuch zu verwalten – z. B. Einträge, Änderungen oder Löschungen vorzunehmen – rufen Sie im Telefonbuch mit der Display-Taste  das Telefonbuchmenü auf.

Im Telefonbuchmenü können Sie folgende Menüpunkte anwählen:

- Nummer wählen
- Neueintrag
- Eintrag ändern
- Eintrag löschen
- Eintrag anzeigen
- Eintrag senden
- Tel.-buch löschen
- Tel.-buch senden
- Speicherplatz

Der Aufruf der einzelnen Menüpunkte ist verkürzt dargestellt:

(→ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit  **OK**)

   → **z. B. Neueintrag**

Telefonbuch erstellen/verwalten

Rufnummern/Namen eingeben/übernehmen/ändern/löschen

Neueintrag



Für einen Neueintrag im Telefonbuch wählen Sie im Telefonbuchmenü „Neueintrag“:


(→ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit  **OK**)



Mit dem Menüpunkt „Neueintrag“ ist die **Eingabefunktion** aktiv. Name und Rufnummer werden nach den Regeln, wie sie im Kapitel „Eingabefunktion“ → Seite 44 beschrieben sind, durchgeführt.

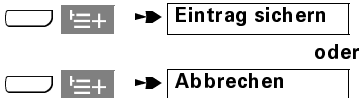


Die Einträge werden nach Namen in alphabetischer Reihenfolge einsortiert. Durch Eingabe von  oder  an erster Stelle des Namens, können Sie Einträge am Anfang des Telefonbuchs platzieren.

Für die Zeilen „<Name>“ und „<Inhalt>“ stehen Ihnen jeweils **Zusatzmenüs** zur Verfügung, die Sie mit der Display-Taste  erreichen.

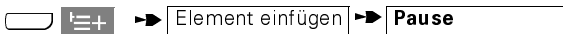
Eintrag sichern oder Vorgang abbrechen

Um Eingaben in den Zeilen „Name“ und „Inhalt“ zu sichern oder den Vorgang abzubrechen, rufen Sie im Zusatzmenü die entsprechenden Funktionen „Eintrag sichern“ oder „Abbrechen“ auf.




Wahlpause einfügen

Bei der Eingabe der Rufnummer im Bereich „Inhalt“ können Sie auch eine Wahlpause z. B. nach der „Auslandsvorwahl“ eingeben.



Ein „P“ wird in die Rufnummer eingefügt.



Nach Eingabe des Namens drücken Sie die Displaytaste , um in Zeile 2 die Rufnummer eingeben zu können.

Telefonbuch erstellen/verwalten

Sonderzeichen anzeigen

Befindet sich innerhalb der Rufnummer ein Sonderzeichen z. B. „P“, so können Sie sich seine Bedeutung anzeigen lassen. Setzen Sie die Einfügemarke auf das Zeichen:



Sie erhalten am Display den Erklärungstext: Wahl element „P“: Wahlpause.

Eintrag prüfen

Um zu vermeiden, daß eine Rufnummer mehrfach im Telefonbuch eingetragen wird, können Sie den neuen Eintrag überprüfen lassen.



Ist eine identische Rufnummer vorhanden, wird der Name des Doppeleintrags am Display angezeigt.

Rufnummer übernehmen

Sie können die zuletzt gewählten Rufnummern in das Telefonbuch übernehmen.



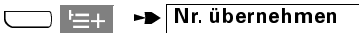
Rufen Sie mit der Display-Taste die Wahlwiederholung auf.



Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus den fünf möglichen Wahlwiederholungen aus.

Rufen Sie im Zusatzmenü den Menüpunkt „Nr. übernehmen“ auf.

(▶▶ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit )



Verfahren Sie weiter, wie unter „Telefonbuch“, „Neueintrag“ ▶ Seite 38 beschrieben und vergeben Sie lediglich einen Namen zu der Rufnummer.

Eintrag ändern

Sie können bestehende Einträge ändern.



Rufen Sie das Telefonbuch auf und



wählen Sie den zu ändernden Eintrag aus.

Rufen Sie im Zusatzmenü den Menüpunkt „Eintrag ändern“ auf.

(▶▶ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit )



Telefonbuch erstellen/verwalten

Die „Eingabefunktion“ ist aktiv. Korrigieren Sie Namen oder Rufnummer nach den Regeln der „Eingabefunktion“
→ Seite 44.

Eintrag bearbeiten und sichern

Im Zusatzmenü stehen Ihnen die gleichen Funktionen wie unter „Neueintrag“ zur Verfügung.



Einträge im Telefonbuch können Sie mit einer Suchfunktion auswählen. Geben Sie den Anfangsbuchstaben des Namens ein. Im Display erscheint der erste Eintrag mit diesem Buchstaben.



Bei vollem Telefonbuch sind Änderungen nicht möglich. Löschen Sie einen Eintrag.

Eintrag löschen

Sie können einzelne Einträge aus dem Telefonbuch löschen.



Rufen Sie das Telefonbuch auf und



Wählen Sie den zu löschenden Eintrag aus.

Rufen Sie im Zusatzmenü den Menüpunkt „Eintrag löschen“ auf.

(→ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit)



Mit der Bestätigung ist der Eintrag gelöscht. Es ertönt ein Quittungston und die Meldung „Eintrag gelöscht.“

Telefonbuch löschen

Mit dem Menüpunkt „Telefonbuch löschen“ löschen Sie alle Daten des Telefonbuchs aus dem Speicher.

(→ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit)



PIN (→ Seite 51) eingeben und bestätigen. Im Display erscheint der Hinweistext „Alle Einträge löschen?“



Wenn Sie mit **JA** bestätigen, werden alle Einträge gelöscht. Im Display erscheint der Hinweistext „Alle Einträge gelöscht.“ Mit **NEIN** brechen Sie den Vorgang ab.

Telefonbuch erstellen/verwalten

Speicherplatz

Sie erhalten Auskunft, wieviel Platz noch für Einträge zur Verfügung steht:

( bedeutet: blättern mit , bestätigen mit  OK)



Für ca. 2 Sekunden wird Ihnen z. B. „Speicherplatz:
70 % frei“ angezeigt.





Eintrag/Telefonbuch senden ist mit der
Basisstation Pronto 210 nicht möglich.

Wahlwiederholung verwalten

Wahlwiederholung verwalten


Rufnummer der Wahlwiederholung ändern

Die Liste mit Rufnummern für die Wahlwiederholung mit der Display-Taste  aufrufen. Wählen Sie eine der letzten 5 unterschiedlichen Rufnummern mit der Display-Taste  aus.

Die **ausgewählte Rufnummer** aus der Wahlwiederholungsliste können Sie ändern:

( bedeutet: blättern mit  , bestätigen mit  )





Die Eingabefunktion ist aufgerufen. Handhabung und Regeln der Eingabefunktion lesen Sie ab  Seite 44.

Zusatzmenü aus der Eingabefunktion

Aus der Eingabefunktion wird Ihnen ein weiteres Zusatzmenü mit folgenden Menüpunkten angeboten:

- Eintrag sichern
 - Die geänderte Rufnummer wird in die Wahlwiederholungsliste an gleicher Stelle zurückgespeichert.
- Element einfügen
 - Sie können eine Wahlpause in die Rufnummer einfügen.
- Element anzeigen
 - Für ein mit der Einfügemarke selektiertes Sonderzeichen die Bedeutung anzeigen lassen.
- Abbrechen
 - Zusatzmenü verlassen.

Die Menüpunkte werden mit der Display-Taste  ausgewählt und mit der Display-Taste  bestätigt.

Rufnummer aus der Wahlwiederholung löschen

Die **ausgewählte Rufnummer** können Sie aus der Wahlwiederholungsliste löschen:

( bedeutet: blättern mit  , bestätigen mit  )



Die Rufnummer ist gelöscht.

Wahlwiederholung verwalten

Wahlwiederholung ins Telefonbuch übernehmen

Die **ausgewählte Rufnummer** können Sie in das Telefonbuch übernehmen.

(➔ bedeutet: blättern mit ▼, bestätigen mit OK)

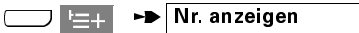


Die Eingabefunktion ist aufgerufen. Das weitere Verfahren ist identisch mit „Neueintrag“ im Kapitel „Telefonbuch erstellen/verwalten“ auf ➔ Seite 37.

Rufnummer anzeigen

In der Wahlwiederholungsliste wird eine Rufnummer bis einschließlich der 16. Stelle angezeigt. Sie können sich eine längere Rufnummer komplett anzeigen lassen:

(➔ bedeutet: blättern mit ▼, bestätigen mit OK)



Die ausgewählte Rufnummer wird komplett angezeigt.



Zur Wahlwiederholungsliste zurückkehren.

Eingabefunktion

Eingabefunktion

Die Eingabefunktion wird immer dann aktiv, wenn Namen oder Nummern eingegeben oder geändert werden, z. B. in:

- Neueintrag, Eintrag ändern (Telefonbuch, Makro, Stations-Einst.)
- Nr. eintragen, Nr. ändern (Wahlwiederholung)
- Direktrufnummer
- Babyphon
- Blockwahl, PIN

Namen und Nummern eingeben

Die drei Displayzeilen sind wie folgt aufgeteilt:

- Zeile 1 für „Name“ (16 Zeichen)
- Zeile 2 und 3 für „Inhalt“ (32 Zeichen)

In den folgenden Darstellungen ist eine **nicht belegte Stelle** durch ein „**u**“ gekennzeichnet.

| | |
|---------------------------------|-----------------|
| u u u u u <Name> u u u u u | Zeile „Name“ |
| u u u u <Inhalt> u u u u u | Zeilen „Inhalt“ |
| u u u u u u u u u u u u u u u u | |

Je nach Art der Eingabe stehen beide Zeilen (z. B. für Telefonbuch) oder nur die zweite (z. B. für Blockwahl) zur Verfügung.

Wird nur in den Zeilen „Inhalt“ eingegeben oder geändert, so bleibt die Zeile „Name“ leer oder ist mit einer Information wie z. B. „Wahlwdh.-Nr.“ belegt.

Ausnahme


In der Regel ist die Zeile „Name“ für die Eingabe von Namen vorgesehen. Eine Ausnahme ist die Änderung eines Stationsnamens im Menü „Stations-Einst.“ – „Namen ändern“. Hier erfolgt die Änderung in den Zeilen „Inhalt“

Einfügen, löschen und bewegen



Einfügen

Das Einfügen eines Zeichens erfolgt immer **links** von der Einfügemarke.

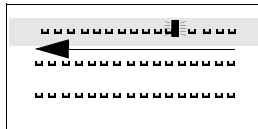
Löschen

Gelöscht wird ein Zeichen, das **links** von der Einfügemarke steht. Die LösCHFunktion wird mit der Display-Taste  ausgeführt.

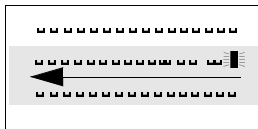
Bewegen

Die Einfügemarke wird mit den Display-Tasten  oder  von Zeichen zu Zeichen zeilenübergreifend bewegt.

Wechsel zwischen den Zeilen „Name“ und „Inhalt“



Die Bewegung der Einfügemarke von der letzten Stelle der Zeile „Name“ nach rechts bewirkt einen Wechsel in die Zeile „Inhalt“.

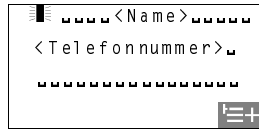


Umgekehrt erfolgt der Wechsel in die Zeilen „Name“ von der letzten Stelle der Zeile „Inhalt“.

Eingabefunktion

Beispiel für einen Neueintrag

Haben Sie z. B. im Menü Telefonbuch „Neueintrag“ gewählt, bekommen Sie im Display folgende Anzeige:



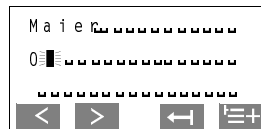
Es wurde noch kein Zeichen eingegeben.



Das erste Zeichen, hier ein „M“, wurde eingegeben.

Wie die Eingabe erfolgt, ist auf → Seite 48 beschrieben.

Haben Sie einen Namen vollständig eingegeben und wollen ihn mit der **Telefonnummer ergänzen**, so bewegen Sie die Einfügemarke mit der Display-Taste → in die zweite Zeile („Inhalt“) und geben die Nummer ein.



Die erste Ziffer, hier eine „0“ wurde eingegeben.

Änderungen können Sie auch während eines Neueintrags vornehmen.

Beispiele für Eintrag ändern

Haben Sie z. B. im Menü Telefonbuch „Eintrag ändern“ gewählt, bekommen Sie im Display z. B. folgende Darstellung:

Änderungen im Bereich „Namen“





Die Zeile, in der die Einfügemarke steht, blinkt, solange bis die Löschtaste gedrückt oder ein Zeichen eingegeben wurde.

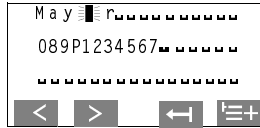
Eingabefunktion



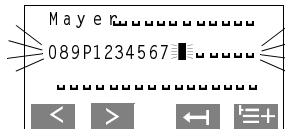
Ändern des Namens,
z. B. von Maier in Mayer.

Vorgehensweise:

Die Einfügemarke mit der Display-Taste  in die Zeile „Namen“ bis zum Buchstaben „e“ bewegen, mit der Display-Taste  den Buchstaben „i“ löschen und den neuen Buchstaben „y“ eingeben.





Änderungen in den Zeilen „Inhalt“



Z. B. die letzte Ziffer
durch eine 8 ersetzen.

Vorgehensweise:

Die Einfügemarke mit der Display-Taste  in der ersten Zeile von „Inhalt“ hinter die Ziffer „7“ setzen, mit der Display-Taste  diese Ziffer löschen und eine 8 einfügen.

